

# Earth Night - Licht aus für Natur und Gesundheit



Foto Hans-Gerd Pelzer: Nachthimmel am 12.08.24 an der Kreuzeiche

ÖDP beteiligt sich am Freitag, 06.09.2024 an der Aktion Earth Night von der gemeinnützigen Aktion Paten der Nacht

Am 06.09.2024 ist es soweit: die nächste Earth Night findet statt. Ab Einbruch der Dunkelheit (spätestens ab 22 Uhr) werden Menschen Außenlicht für eine ganze Nacht lang reduzieren bzw. abschalten und so ein Zeichen gegen Lichtverschmutzung und Lichtverschwendung setzen. Die Stadt Ansbach ist offiziell dabei mit der Abschaltung von Gebäude-Anstrahlungen und zeitlicher Abschaltung der Straßenbeleuchtung.

**Wir wollen in diesem Jahr mit der Earth Night auch zum Ausdruck bringen und zeigen: „Wir stehen gemeinsam ein für eine lebenswerte Zukunft und einen verantwortungsvollen Umgang mit unseren Ressourcen.“**

**LICHT AUS  
NACHT AN**

für

- ✓ eine natürlich dunkle Nacht, in der viele Millionen Insekten und damit Bestäuber in dieser Nacht vor dem Tod bewahrt werden
- ✓ mehr Natur-, Klima- und Gesundheitsschutz
- ✓ mehr Artenvielfalt
- ✓ einen erholsamen Schlaf und für die Gesundheit
- ✓ einen gesunden Tag-Nacht-Rhythmus, den auch die Pflanzen für die Photosynthese benötigen und bestimmte Tiere für ihre Partnersuche und Fortpflanzung
- ✓ eine leicht umzusetzende Einsparmöglichkeit von Energie und CO<sub>2</sub>
- ✓ mehr Bewusstsein für die Ressource Licht
- ✓ eine ungestörte Sicht auf den Sternenhimmel und die Milchstraße

Lasst uns gemeinsam dafür Sorge tragen, dass wir wieder Mondscheingärten inklusiver Nachtmusik genießen können, denn leider ist beides schon zu wahren Luxus geworden.

Besonders problematisch ist die Zunahme an künstlichem Licht für nachtaktive Arten, die den größten Anteil der Tierwelt ausmachen. So sind beispielsweise allein 3500 von den insgesamt 3700 Schmetterlingsarten in Deutschland nachaktiv. Durch zu viel und falsch eingesetztes Licht werden nachtaktive Tiere und Pflanzen, aber auch die Gesundheit des Menschen erheblich beeinträchtigt.

Optimal eingesetztes Licht spart Energie, schützt die Natur und fördert die Gesundheit. Für eine **notwendige** Beleuchtung empfehlen sich Lampen mit dem Farbton warmweiß (unter 3000 Kelvin). Ihr Licht enthält keine UV-Anteile und ist dadurch insektenfreundlicher. Eine niedrige Montage der Leuchten verhindert auch eine zu starke Streuung des Lichts. Lampenabdeckungen nach oben und zu den Seiten, sogenannte Full-Cut-Off-Leuchten, verhindern, dass wir den Himmel beleuchten und Bewegungsmelder oder Zeitschaltuhren sorgen dafür, dass das Licht nur brennt, wenn wir es wirklich brauchen. Außenlicht zu dekorativen Zwecken sollte generell vermieden werden.

Grundsätzlich gilt:

**„Das umweltverträglichste Licht ist das,  
das gar nicht erst an ist.“ - Paten der Nacht -**